



NETZWERK
RESEAU
RETE
RAIT

13:34:54

M 4/5

Informeller Online-Anlass Grossraubtiere / Wolf

Netzwerk Schweizer Pärke, KORA,
Naturpark Beverin
Montag, 16. September 2024



Diskussionspunkte

- Netzwerk Schweizer Pärke: Rückblick ERFA (2022) Kommunikation Wolf: Welche Rolle können Pärke spielen?
- Teilnehmende Parkvertreter:innen
 - Was ist seit dem letzten Treffen 2022 in den Pärken gelaufen?
 - Wie ist die aktuelle Situation im Park?
 - Welche Rolle spielt der Park im Vergleich zu derjenigen, die er spielen möchte? Welche Fragen und Bedürfnisse ergeben sich daraus?
- KORA: Überblick zur aktuellen Situation in der Schweiz - Grossraubtiere insbesondere Wolf

Diskussionspunkte

- Diskussionspunkte Naturpark Beverin:
 - Kommunikation – Vorgehen, Vertrauensaufbau, gibt es interne Workflows,
Aktiver werden: Bsp. Wolfswehr Schweizer Bauernverband GR
 - Projekt Bündner Pärke und Tourismusorganisationen
 - Forschungsarbeiten: Themen und Möglichkeiten
 - Erfahrungen mit weiteren Grossraubtieren: Luchs, Bär, Goldschakal
 - Gänsegeier, Biber, ...: Erfahrungen
- Diskussion des weiteren Vorgehens

Rückblick: Zweitägiger ERFA im Parc Jura vaudois 2022

- Teilnehmende:
Vertreter:innen Pärke
Vertreter:innen Kantone
Vertreter:innen KORA
Student:innen

(Total ohne Geschäftsstelle: 39)

Unterlagen auf dem Intranet auf de und fr: [ERFA - Kommunikation Wolf - Welche Rolle können Pärke spielen? 17./18. März 2022](#)

Was wurde diskutiert

Einbettung des Themas

- Entwicklung der Wolfspopulation in der Schweiz, Rolle von KORA
- Gesetzliche Grundlagen und Aufgabenteilung BAFU und Kantone am Beispiel Kanton VD

Inputs aus der Praxis

- Bedeutung regionaler Ansätze bei der Kommunikation zum Thema Wolf
- Erfahrungen des Parc Jura vaudois
- Wolfsmanagement und Kommunikation im Kanton Graubünden / Rolle der Bündner Pärke – Naturpark Beverin

Was wurde diskutiert

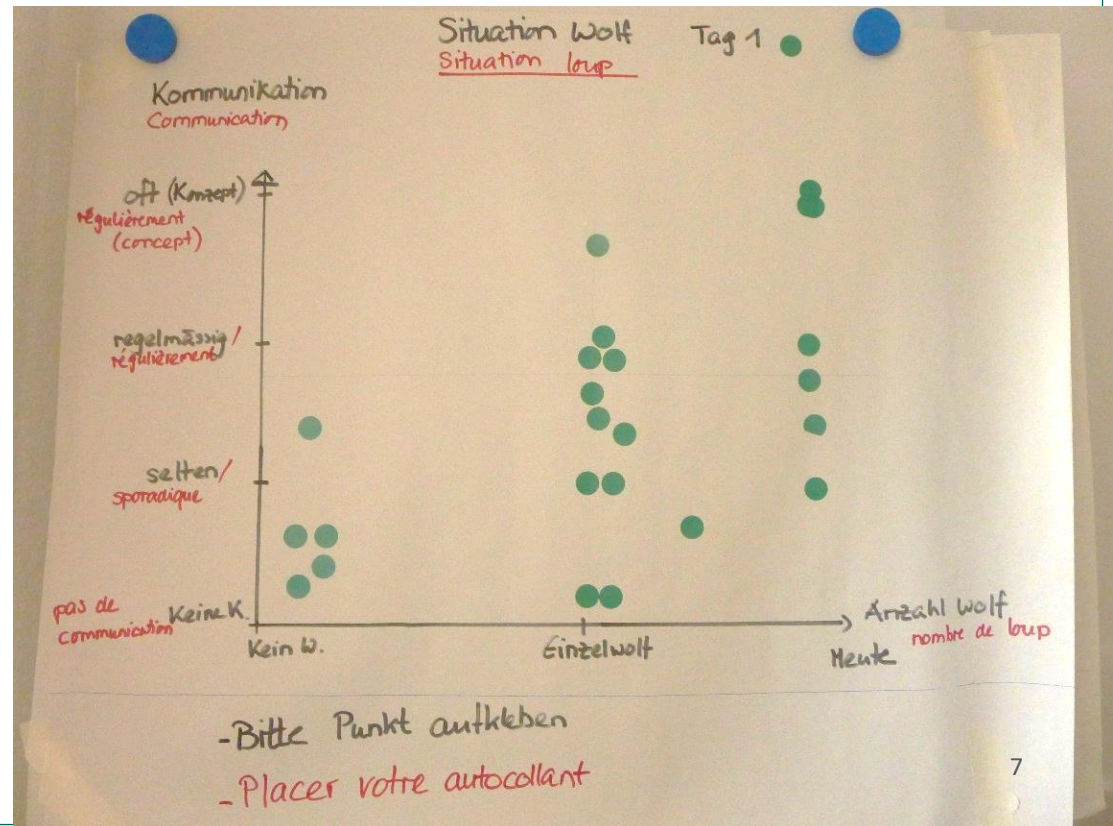
Gruppen- und Plenumsdiskussion

- Wie ist die Wolfssituation in eurer Region?
- Inwieweit habt ihr schon Kommunikationsaufgaben übernommen?
- Was muss zwischen Kanton und Park (oder Kanton und Gemeinde) geklärt sein, damit der Park eine Rolle in der Kommunikation Wolf übernehmen kann?
- Welche Themen und Kommunikationsaufgaben müssen vom Kanton übernommen werden?

Resultat zu den Fragen 1 & 2

Wie ist die Wolfssituation in eurer Region?

Inwieweit habt ihr schon Kommunikationsaufgaben übernommen?



Zusammenfassung Tag 1

- Die Mehrheit der TN gibt an, zum Wolf zu kommunizieren.
- Die Zusammenarbeit zwischen Kantonen und Pärken variiert von sehr intensiv bis keine Zusammenarbeit.
- Der Lead der Kommunikation ist bei den Kantonen, aber es existieren Möglichkeiten sich zu ergänzen.
- In den Präsentationen wurde von beiden Seiten auf Potenziale hingewiesen, aber es gibt noch offene Fragen.

Resultate ERFA

Arbeitsgruppe: Erstellung eines Positionspapiers > Mögliche Handlungsfelder der Pärke:

- Betrieb einer Austauschplattform,
- Bildungs- und Sensibilisierungsangebote entwickeln,
- Erfahrungen zusammentragen und diese der Bevölkerung, den Gemeinden, der Landwirtschaft und dem Tourismus zur Verfügung stellen,
- Objektive und sachliche Kommunikation über Grossraubtiere in Absprache mit den zuständigen kantonalen und eidgenössischen Stellen,
- Schriftliche Informationen für verschiedene Zielgruppen erarbeiten,
- Veranstaltungen organisieren.